



Beschlussvorlage

Nr.: **BV/033/2019 / öffentlich**

Errichtung des Denkmals Stadttor Lange Pforte auf dem städtischen Grundstück Ecke Bahnhofstraße/Burgstraße

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Planungs- und Umweltausschuss	01.04.2019
Verwaltungsausschuss	08.05.2019
Stadtrat	29.04.2019

Beschlussvorschlag:

Für die Errichtung des Denkmals Stadttor Lange Pforte durch den Verein „Altes Stadttor Lange Pforte Hansestadt Friesoythe e.V.“ zusammen mit dem Heimatverein Friesoythe e.V. und dem Aktionskreis „Wir gestalten unsere Stadt“ stellt die Stadt Friesoythe das städtische Grundstück Ecke Bahnhofstraße/Burgstraße zur Verfügung. Nach Fertigstellung geht das Denkmal in das Eigentum der Stadt Friesoythe über. Soweit erforderlich beteiligt sich die Stadt Friesoythe an den Gesamtkosten mit einem Betrag in Höhe von 8.000,00 Euro als maximale Defizitfinanzierung.

Sach- und Rechtsdarstellung:

Der Verein „Altes Stadttor Lange Pforte Hansestadt Friesoythe e.V.“ möchte zusammen mit dem Heimatverein Friesoythe e.V. und dem Aktionskreis „Wir gestalten unsere Stadt“ auf dem städtischen Grundstück Ecke Bahnhofstraße/Burgstraße ein Modell des Stadttores „Lange Pforte“ errichten. Zu den Einzelheiten wird auf die beigefügten Unterlagen wie Projektbeschreibung und Kosten- und Finanzierungsübersicht verwiesen. Zum Standort liegt ein Auszug aus der Straßenplanung an. Das Denkmal im Maßstab 1:10 wird darüber hinaus in der Sitzung präsentiert.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rd. 80.000,00 Euro und sollen durch Eigenmittel des Vereins, Stiftungsgelder, Sponsoring (Geldmittel, Material oder Arbeitsleistung) usw. aufgebracht werden.

Wie auch dem Schreiben des Landkreises Cloppenburg zu entnehmen ist, wird mit Errichtung einer Gedenkanlage an das baukulturelle Erbe der Stadt, wie auch an die Ortsgeschichte erinnert und somit ein öffentliches Interesse verfolgt.

Diesem Ansatz schließt sich die Verwaltung vollumfänglich an. So über nimmt die Stadt Friesoythe im Rahmen der Stadtsanierung die Kosten für die Erdarbeiten und für die Beleuchtung.

Die Initiatoren des Vereins „Altes Stadttor Lange Pforte Hansestadt Friesoythe e.V.“ sind durchaus optimistisch, dass die noch fehlenden 63.000 € als Barmittel bei Spendern, Sponsoren und Stiftungen eingeworben werden können. Die Verwaltung hält es aufgrund der Erfahrungen bei früheren Projekten für angebracht, von vornherein eine städtische Beteiligung mit einzuplanen. Schließlich wäre es schade, wenn das Projekt im letzten Zuge eine Nachfinanzierung erhalten müsste. Das wird der Bedeutung des Vorhabens nicht gerecht. Angemessen ist nach Ansicht der Verwaltung eine Defizitförderung bis zu 10 % der Gesamtkosten. Sollte dem Beschlussvorschlag der Verwaltung gefolgt werden, würde der Verein nicht unmittelbar einen Förderbescheid erhalten, dies erfolgt erst wenn sich die Situation konkret abzeichnet.

Es ist angedacht, dass sich der Verein „Altes Stadttor Lange Pforte Hansestadt Friesoythe e.V.“ nach Verwirklichung des Projektes auflöst. Das Denkmal geht als fest mit dem Grundstück verbundenes Bauwerk ohnehin in das Eigentum der Stadt Friesoythe über.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von 8.000,00 €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von 500,00 €
- Deckungsmittel stehen **nicht** zur Verfügung und müssen als außerplanmäßige Ausgabe genehmigt werden; Deckungsvorschlag |1.350035.500, 787200 (Stadtsanierung)
- Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

Projektbeschreibung u. a. (6 Seiten)
Auszug aus der Straßenplanung

Bürgermeister